



© Oskar Beer

Revitalisierung eines Bauernhofes

Einen alten Bauernhof mit entsprechend großem Grund rundherum zu revitalisieren, war das Ziel, den Vierseithof und die auf dem Grundstück befindlichen Gebäude und Anlagen (Kellerstöckl, Gemüsegarten, Marterl) mit der Landschaft als Gesamtheit zu sehen, das Bestreben. Der Zustand der Gebäude zu Beginn der Renovierungsarbeiten war schlecht: Bretterböden auf Lehm, kein Wasser, keine sanitären Einrichtungen. Die Bausubstanz wurde aber so weit wie möglich erhalten und zum Teil mit alten Baumaterialien ergänzt. Von großer Bedeutung war die Herstellung von diffusionsoffenen Oberflächen (Putz mit Sumpfkalk, Malerarbeit mit Kalkfarbe, usw.). Der Wohnbereich wurde in 2 Wohneinheiten geteilt - eine größere mit ca. 150 m² und eine kleiner Wohnung mit ca. 40 m². Die ehemaligen Wirtschaftsräume des Hofes (Hühnerstall, Schweinestall, Erdäpfellager, Tenne,...) werden als Vorratskeller, Werkstatt, Wirtschaftsraum und Traktorgarage genutzt. Der Innenhof ist sowohl im Sommer als auch in der Übergangszeit eine Erweiterung des Wohnraumes. (Text: Oskar Beer)

Haus Beer

Weinberg 116
8274 St. Magdalena am Lemberg,
Österreich

ARCHITEKTUR
Oskar Beer

BAUHERRSCHAFT
Oskar Beer

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
13. Juni 2007



© Wolfgang Retter



© Wolfgang Retter



© Wolfgang Retter

Haus Beer

DATENBLATT

Architektur: Oskar Beer

Bauherrschaft / Entwurf: Oskar Beer

Fotografie: Wolfgang Retter

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1997

Ausführung: 1998 - 2006

Eröffnung: 2006

Grundstücksfläche: 74.000 m²

Nutzfläche: 190 m²

Bebaute Fläche: 386 m²

Baukosten: 350.000,- EUR

PUBLIKATIONEN

Best of Austria, Architektur 2006_07, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Verlag Holzhausen GmbH, Wien 2009.

AUSZEICHNUNGEN

Geramb Dankzeichen 2007, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Jurytext Geramb Dankzeichen 2007, newroom, Donnerstag, 28. Juni 2007